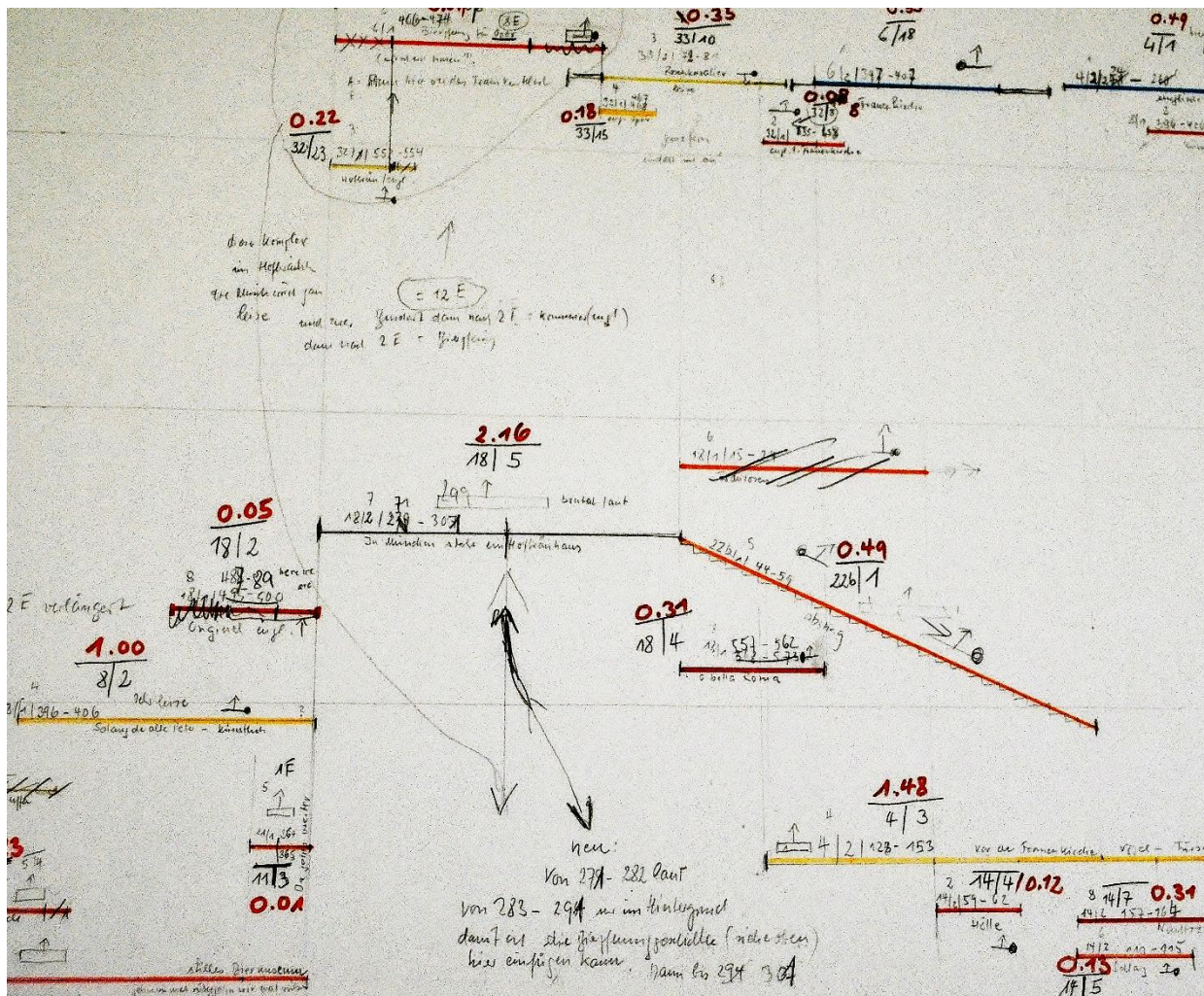


Wissenschaftlicher Workshop O-Ton-Hörspiel



Prof. Dr. Hans-Edwin Friedrich / Prof. Dr. Claus-Michael Ort
(Institut für Neuere deutsche Literatur und Medien,
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)
in Zusammenarbeit mit
Prof. Dr. Wolfgang Lukas (Bergische Universität Wuppertal)

**Institut für Neuere deutsche Literatur und Medien
Leibnizstraße 8, Raum 301**

Freitag 15. 11. 2019

14 Uhr

Begrüßung

14 Uhr 15

Frank Schätzlein, M.A., Universität Hamburg

Typologie und Rezeption des O-Ton-Hörspiels im historischen Überblick

15 Uhr

Dr. **Vera Mütherig** M.A., Westfälische Wilhelms Universität Münster

Von Bergmännern und Working Girls. Das O-Ton-Hörspiel damals und heute.

15 Uhr 45 Pause

16 Uhr

Nikolas Buck M.A., Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

*Fußball als fortgesetzter Kriegszustand. Zu Ror Wolfs Fußball-Hörspiel
'Die heiße Luft der Spiele' (1972)*

16 Uhr 45

Dr. **Kai U. Jürgens**, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Die Ästhetik des Alltags. Bemerkungen zu Ror Wolfs O-Ton-Hörspiel 'Bananen-Heinz' (1983)

17 Uhr 30 Pause

17 Uhr 45

Prof. Dr. **Stefan Greif**, Universität Kassel

„Unterhaltung hat mit Arbeit zu tun.“ Wolf Wondratscheks Hörspiel 'Maschine Nr. 9' (1973)

20 Uhr gemeinsames Abendessen

Leibnizstraße 8, Raum 301

Samstag 16. 11. 2019

9 Uhr 30

Andreja Andrišević, M.A., Bergische Universität Wuppertal

Kriwet, Wolf, Wühr und andere bis heute: O-Ton-Montage als erkenntnistheoretisches Mittel.

10 Uhr 15

Bastian Politycki, M.A., Bergische Universität Wuppertal

»Dann kamen die Frauen« – Randnotizen zur Genese und Edition von Paul Wührs ‚So eine Freiheit‘ (1971)

11 Uhr Pause

11 Uhr 15

Arthur Pyskala, Bergische Universität Wuppertal

Aspekte der Plurimedialität bei Paul Wühr. Zu ‚Trip Null‘ (1973) als Originalton-Hörspiel und Originaltext-Buch

12 Uhr bis 14 Uhr Mittagspause

14 Uhr

Dr. **Wolfgang Straub**, Mag., Universität Klagenfurt

Geografie eines Krankensaales. Werner Koflers Interview-Montage ‚Geschlossene Anstalt‘ (1977)

14 Uhr 45

PD Dr. **Toni Bernhart**, Universität Stuttgart

O-Ton-Hörspiele des Jahres 2019. Versuch einer Standortbestimmung

15 Uhr 30 Pause

15 Uhr 45

Prof. Dr. **Britta Herrmann**, Westfälische Wilhelms Universität Münster

O-Ton-Figurationen: Kenntlichkeit versus Authentizität

16 Uhr 30 bis 17 Uhr Schlussdiskussion